

# PRESSEINFORMATION

## „Quo vadis, Bundesliga?“

### Neues Sportökonomiebuch liefert Analysen und Visionen, die aus dem „Mittelmaß“ den „Mittelstand“ der Bundesliga formen.

Hannover, im Februar 2015 – Am 01. März 2015 erscheint im Stuttgarter *ibidem*-Verlag das neue Sportökonomiebuch: „Quo vadis, Bundesliga? Wie zukunftsfähig ist die Bundesliga? – Eine Analyse und Visionen am Beispiel von Hannover 96“ (ISBN-13: 978-3-8382-0756-8 - [www.ibidem-verlag.de/buecher/9783838207568.htm](http://www.ibidem-verlag.de/buecher/9783838207568.htm)). Die Autoren Jürgen und Mirco Blut liefern fundierte Analysen auf die Elementarfrage im Fußball: *Warum ist mein Verein nicht dort, wo die Bayern stehen?* Den erfahrenen Logistikberatern und Marketingspezialisten aus Hannover reicht die klassische Antwort „Weil Geld Tore schießt“ nicht aus. Die betriebswirtschaftlichen Aufgabenstellungen für sportlichen und wirtschaftlichen Erfolg mittelständischer und mittelklassiger Mannschaften wie der „alten Liebe“ Hannover 96 sind deutlich differenzierter, als viele Verantwortliche es sehen wollen. So kommen die Autoren um eine kritische Bestandsaufnahme des aktuellen Sachstands nicht herum, bevor sie echte Querdenkerideen präsentieren.

Mit dezidierten Fragestellungen, wie „Trainerwechsel – Erfolg oder Irrtum?“ oder „Berater – Fluch oder Segen?“, aber auch mit fundierten Analysen zu Genesen von Vereinen oder der Generation „Direktor“ haben die Autoren eine sehr exponierte und außergewöhnliche Sichtweise auf die Bundesliga veröffentlicht.

Die Bundesliga bietet nach jedem Spieltag immer wieder sehr differenzierten Gesprächsstoff. Ob am Stammtisch, am Arbeitsplatz, im Freundeskreis oder auch in der Familie. Dem geneigten Fußballfan stellt sich beim Blick auf die wöchentliche Bundesligatabelle dann immer wieder die gleiche Frage: *Warum ist mein Verein nicht dort, wo die Bayern stehen?* Doch wie kann ein Klub aus dem Mittelfeld der Tabelle den Anschluss finden? Ein Weg dorthin besteht in der Erkenntnis, etwas anders machen zu müssen als den eingefahrenen Wegen zu folgen. Wer in diesem von der Tagesform abhängigen Geschäftsmodell kontinuierlich die Qualität steigern, die Herzen der Fans erreichen und Substanz in Form von sportlicher und wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit aufbauen will, kommt mit der Leitlinie "Geld schießt Tore" allein nicht weit.

Kaufmännische und wirtschaftsstrategische Tugenden, vor allem Diversifikation und Verbundeffekte, sind entscheidend, um den Aufwand entsprechender Investitionen in Fußballklubs in vernünftige und nachhaltige Erträge umzumünzen. Der Fußball lässt sich ja

gerne feiern und feiert sich zuweilen auch selbst bis hin zur Selbstbeweihräucherung, und klammert sich dabei an Dogmen und Binsenweisheiten, die gelegentlich auch zu der Selbsteinschätzung führen, dass es außerhalb des Fußballs keine weiteren Weisheiten gibt. Doch für viele Klubs aus der Bundesliga ist es noch ein weiter Weg zum echten unternehmerischen Profi und zum echten unternehmerischen Profil mit betriebswirtschaftlichen Strukturen.

So werden in der Bundesliga in jeder Saison Millionen Euro ohne Wertschöpfung allein durch Trainerentlassungen verbrannt, oder es werden laut DFL für die Saison 2013/14 ermittelten Kennzahlen mehr als hundert Millionen Euro an Honoraren für Spielerberater ausgegeben – was nicht auch nur ansatzweise bedeutet, dass in äquivalenter Höhe Werte geschaffen würden.

Die Autoren analysieren in ihrem vorliegenden Werk am Beispiel von Hannover 96, weshalb hier der Weg vom Mittelmaß in den gehobenen Mittelstand der Liga nicht so recht gelingen will. Und sie zeigen Wege auf und stellen durchaus umsetzbare Visionen u.a. mit „Masterplan Zukunft“, „Ein Weg in die Zukunft – Strategiezirkel“ und „Ziele von Diversifikation“ vor, die geeignet sind, einen nachhaltigen Wandel in Richtung mehr wirtschaftlicher und sportlicher Erfolg zu gestalten.

Die Autoren:

Jürgen Blut, Jahrgang 1947, Speditionskaufmann. Langjährig in leitenden Positionen in Logistik und Transport tätig, umfangreiche Erfahrung mit Outsourcingprojekten und Personalmanagement. Diverse Publikationen in Fachmedien über Dienstleistungskonzepte und Smartsourcing. Derzeit unter anderem tätig als Berater für Sport-, Personal- und Logistikprojekte.

Mirco Blut, Jahrgang 1974, Bankkaufmann, Master of Business Administration (MBA). Langjährige Berufserfahrung als Referent Unternehmenskommunikation und Investor Relations, Projektmanager Marken- und Marketingkommunikation inklusive Sportsponsoring für Fußball, Basketball, Handball, Leichtathletik.

Impressum:

Jürgen Blut

Altes Dorf 34

D-30455 Hannover

Germany

Tel. +49511-470581

Email: [juergen.blut@slv-logistikberatung.de](mailto:juergen.blut@slv-logistikberatung.de)